# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**
Ralph Schreiber

**Durchwahl**
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

10.10.2019

## And the winner is...

### Sächsischer Mitmach-Fonds vergibt Publikumspreise

### 1. Korrektur

Bildhinweis (Namen) ergänzt

Dresden (10. Oktober 2019) - In einer Feierstunde im Rudolf-Harbig-Stadion in Dresden wurden am 9. Oktober 2019 die Gewinner des Publikumspreises im Rahmen des Ideenwettbewerbs »Sächsische Mitmach-Fonds« für das Mitteldeutsche und Lausitzer Revier bekannt gegeben.

Vom 26. September bis 6. Oktober 2019 konnten Bürgerinnen und Bürger für ihr Lieblingsprojekt im Internet abstimmen. Die Jury schickte dafür zehn Kandidaten aus der Lausitz und acht aus dem Mitteldeutschen Revier ins Rennen. Die Gewinner erhalten jeweils ein Preisgeld von bis zu 15.000 Euro und können nun ihre Ideen im Strukturwandel der Regionen umsetzen.

In der Lausitz hat eine Initiative für ein Mehrgenerationenhaus in Mücka den Publikumspreis gewonnen. Die Initiative wird in der Gemeinde Mücka im Landkreis Görlitz einen Spielplatz in Kombination mit Fitnessgeräten für Erwachsene entstehen lassen. Dieser Treffpunkt ist Ausgangspunkt für die Entwicklung und Entstehung eines Mehrgenerationenhauses.

Im Mitteldeutschen Revier setzte sich das Projekt Heimisches Holz zu Klangkörper Tief-Ton durch. Das Projekt des Vereins manufactur e. V. setzt sich mit der schonenden Verwertung des Rohstoffes Holz auseinander. Im Projekt konzipieren und fertigen junge Menschen einen Holzklangkörper, dessen Ton an den Tagebau erinnert.

Ministerpräsident Michael Kretschmer gratulierte den Preisträgern: »Der Freistaat Sachsen möchte die Chancen des Strukturwandels mit beiden Händen ergreifen und ich bin dankbar für die große Unterstützung aus dem Mitteldeutschen und dem Lausitzer Revier: von den Bürgermeistern, Kommunalpolitikern, den Landräten, aber auch von ganz vielen Bürgerinnen

**Hausanschrift:**
**Sächsische Staatskanzlei**
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

und Bürgern. Der Mitmach-Fonds ist eine Idee der Staatsregierung und des Landtags, weil wir mit eigenem Geld schnell loslegen wollten. Das bunte Bild von kreativen Ideen, das uns erreicht hat, zeigt den großen Erfolg des Mitmach-Fonds. Auch die beiden Preisträger des Publikumspreises haben wunderbare Ideen aus der Mitte der Gesellschaft heraus entwickelt, dafür gratuliere ich Ihnen herzlich.«

Mit der Vergabe des Publikumspreis endet der diesjährige Ideenwettbewerb Mitmach-Fonds Sachsen. Die Verantwortlichen möchten sich bei allen Menschen, die mitgewirkt haben, für ihr Engagement bedanken. Der Wettbewerb hat gezeigt, dass in den Regionen viel Potential für neue Ideen steckt. Wer jetzt eine spannende Idee hat, der kann sie ab Februar 2020 auf der Website des Sächsischen Mitmach-Fonds www.mitmachfonds-sachsen.de - eintragen. Aktuelle Informationen sind auch auf Facebook und Instagram zu finden.

Hintergrund

Der Ideenwettbewerb »Sächsische Mitmach-Fonds« richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Kammern, Stiftungen, soziale Träger, Schulen sowie kommunale und wissenschaftliche Einrichtungen in den sächsischen Braunkohleregionen. Zur Förderung der eingereichten Ideen stehen in den Jahren 2019 und 2020 jeweils 1,5 Millionen Euro aus dem Haushalt des Freistaates in beiden Regionen zur Verfügung. In der Lausitz werden zusätzlich Preisgelder in Höhe von 200.000 Euro pro Jahr zur Förderung von Initiativen der sorbischen Volksgruppe ausgelobt. Der Ideenwettbewerb Sächsische Mitmach-Fonds wurde von der Sächsischen Staatsregierung initiiert. Die Umsetzung in den Landkreisen Görlitz und Bautzen erfolgt über den Projektträger Wirtschaftsregion Lausitz GmbH und für die Landkreise Leipzig, Nordsachsen und die Stadt Leipzig über die Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Bildhinweis:

Namen v. l. n. r: Carola Vogt, Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH; Erik Pomplitz, manufactur e. V. Leipzig; Dr. Stephan Rohde, Revierbeauftragter; Uta Waschnick, Mücka; Christoph Biele, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

**Medien:**
Foto: Sächsischer Mitmach-Fonds